



**BAYERISCHER LANDTAG  
ABGEORDNETE**

Hubert Aiwanger, Fraktionsvorsitzender  
Florian Streibl, parl. Geschäftsführer  
Prof. Dr. Michael Piazzolo  
Gabi Schmidt  
FREIE WÄHLER Fraktion

---

Maximilianeum  
81627 München  
Telefon (089) 4126-2995  
Telefax (089) 4126-1643

München, 30.11.2014

## **Antrag**

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Gabi Schmidt, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Bernhard Pohl, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und Fraktion der **FREIEN WÄHLER**

### **Schutz der GBW-Mieterinnen und Mieter durch unabhängigen Ombudsmann/-frau – eine neutrale Interessenvertretung sicherstellen.**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass die Zahlung einer Aufwandsentschädigung von einem der betroffenen Streitparteien an einen Ombudsmann keine unparteiliche Schiedsperson und keine neutrale Interessenvertretung darstellt.
2. Zum Schutz der Interessen der GBW-Mieter wird eine unabhängige Stelle eines Ombudsmannes/-frau für alle Belange, die die Mietverhältnisse betreffen, geschaffen. Die Staatsregierung wird aufgefordert, auf dieser Grundlage ein wirksames und unabhängiges Kontrollgremium einzurichten, das die Umsetzung der Sozialcharta kritisch überwacht und als neutrale Anlaufstelle dient, um die Interessen der Mieterinnen und Mieter der GBW-Wohnungen zu schützen.
3. Der/die Ombudsmann/-frau wird von der Staatsregierung vorgeschlagen und ist vom Bayerischen Landtag zu bestätigen.
4. Darüber hinaus ist dem zuständigen Ausschuss zeitnah zu berichten, welche Auswirkungen durch den Weiterverkauf, trotz der in der Sozialcharta festgelegten Beschränkung des Weiterverkaufes, auf den sozialen Wohnungsmarkt vor allem in Ballungsräumen hat bzw. zu erwarten sind.

### **Begründung:**

Die Patrizia AG hatte im Dezember 2013 Herrn Ministerpräsident a.D. Günther Beckstein zum Ombudsmann bei Fragen zur Sozialcharta ernannt. Wie nun bekannt wurde, erhält er für

diese Aufgabe von der Patrizia AG eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 250 Euro pro Stunde.

Die Unabhängigkeit eines seitens der GBW-Erwerberin Patrizia angestellten und auf deren Kosten tätigen Ombudsmannes, der noch dazu "ausschließlich bei Fragen zur Sozialcharta als unparteiische Schiedsperson zur Verfügung", stehen soll, ist unabhängig von der Personale nicht gewährleistet. Den Mieterinnen und Mietern der GBW-Wohnungen steht somit keine unparteiische Schiedsperson zur Verfügung.

„Die Mieter der GBW AG müssten sich keine Sorgen machen.“ Dies hatte Herr Staatsminister Dr. Markus Söder im April 2013 verkündet und weiter erklärte er: „Das Immobilienunternehmen aus Augsburg gewährleistet ein Höchstmaß an Sicherheit für die Mieter“. (siehe PM Nr. 084 des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat vom 08.04.2013). Das Versprechen des Herrn Ministers verpflichtet die Staatsregierung ihrer Verantwortung gegenüber den Mieterinnen und Mietern der GBW Wohnungen nachzukommen.